

№ 25

oxyd

Kunst begegnen, entdecken, geniessen

Freitag 15 - 18 Uhr
Samstag 13 - 17 Uhr
Sonntag 11 - 16 Uhr oder
nach tel. Vereinbarung
Auskünfte:
Bestellung oxyd-Programm
Führungen für Gruppen
und Schulklassen
Kulturbetrieb oxyd
Werkhalle und Ateliers
Wieshofstrasse 108
8408 Winterthur
Telefon 052 316 29 20
info@oxydart.ch
www.oxydart.ch

Ausstellung: Alesch Vital

12.01. - 11.02.2007

«Wenn die Kunst aus dem Boden kommt»

1964 - 2005



oxydtisch: Während den Ausstellungsöffnungszeiten servieren wir Ihnen kleine kalte und warme Köstlichkeiten. Auf der Weinkarte finden Sie unseren eigenen oxydwein, den Sie am grossen Tisch, im Garten oder bei Ihrem Lieblingsbild geniessen können.



Künstlerbibliothek: Alle Ausstellungen, Projekte und besonderen Anlässe, sind in Text und Bild festgehalten und in unserem Leseraum zur Ansicht zugänglich.

Führungen für Besucher: Jeden Sonntag, 11 Uhr



Zufahrt: Zürich - St.Gallen, A1 Ausfahrt Nr.69 Wülflingen (Wegweiser Richtung Industrie Niederfeld folgen) halten Sie sich rechts auf der Wieshofstrasse bis nach der Mühle und biegen rechts in die Euelstrasse ein. Parkieren Sie der Strasse entlang.

SBB: S12 Verbindungen, Zürich-Winterthur, 24 Min. S41 Verbindungen, Winterthur-Bülach, 6 Min. Die Werkhalle, der Kunstbetrieb oxyd und die Ateliers, befinden sich 100m vom Bahnhof Wülflingen entfernt.

Bus: Ab HB Winterthur, Linie Nr.2 Richtung Wülflingen bis Haltestelle Lindenplatz. Umsteigen. Ab Lindenplatz, Buslinie Nr.7 oder Nr.8, bis Haltestelle Klinik Schlosstal. Anschliessend ca. 3 Gehminuten Richtung Mühle, oxyd.

Situationsplan: www.oxydart.ch

Vernissage Freitag, 12. Januar

18 Uhr, Apéro-Bar
19 Uhr, Ausstellungseröffnung durch
Gian Töndury, Solothurn
Danach und zwischendurch: Suppe CHF 15.- Mineral, Wein,
Kaffee, Tee, Oxydationsfladen

Rahmenprogramm Freitag, 02. Februar

18 Uhr, Apéro-Bar
19 Uhr, ... von Kunst
und Ziegenkäse,
vom Treiben
in der Weltstadt Z,
zum «Agrartist»
in Scuol,
mit Alesch Vital

Wir zeigen Alesch Vitals Kunstwerke zum neu
erschienenen Werkbuch 1964-2005.
Das Werkbuch ist im oxyd, für CHF 93.- erhältlich.

19.30 Uhr, Oxydinner:
Cannelloni mit Krautfüllung auf
Steinpilzsauc
Lammrack mit Kräuterkruste
Kartoffelgratin, glasierte Küttiger- und
Pfälzerkarotten
Feines Birnbrot mit mildem
rezentem Bergkäse
Menu CHF 48.-
Bitte reservieren! Telefon 052 316 29 20

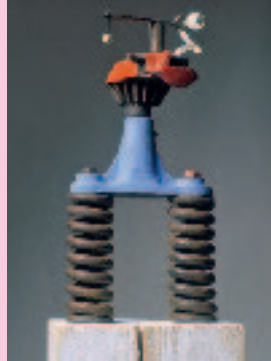


Die «pro spezie rara Produkte» für dieses Menu,
hat der Künstler aus eigener Produktion mitgebracht.

Kulturverein oxyd

Dieses Kulturprojekt wird unterstützt von Aktiv- und Passivmitgliedern,
den Gönnerinnen und Gönnern des Kulturvereins oxyd, vom cluboxyd
und der Kulturstiftung Winterthur.

- Aktivmitglieder:
Heinz Bindschädler, Janine Frey, Andreas Fritsch, Tina Grether,
Barbara Grunder, Christine und Peter Grüter, Monika Helfenstein,
Fredri Hotz, Toni und Jonas Nigg, Katharina Rapp, Hanspeter Schneider,
Elisabeth Stiefel, Ruth Wettmer, Beatrice Würzler, Verena Zehnder
- oxydinner:
Leitung und Menugestaltung, Toni und Jonas Nigg, Winterthur
oxydstamm:
Kulinarisches, Ruth Wettmer, Rätterschen
- Ausstellungsprogramm:
Astrid Näff, Zürich, Katharina Henking, Winterthur, Peter Grüter, Henggart
- Gestaltung:
Einladung, Tina Grether, Wülflingen, www.tinagrether.ch
Kunstblatt, Team hp Schneider, Rätterschen, www.teamschneider.ch
- Druckvorstufe:
Einladung und Kunstblatt, Albert Walker DTP, Wülflingen
- Druck:
Einladung und Kunstblatt, Print Work, Beat Lüthi, Wülflingen
- Brennholz:
Forstbetriebe der Stadt Winterthur
- Büromaterial:
Hans Baumgartner, Büroautomatik, Winterthur
- Sanitätservice:
Andreas Schneider, Winterthur



Der der die Übersicht hat

Der Rollende Mensch



Die Unsichtbaren

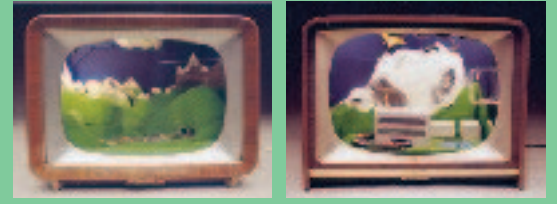


Der Tausendfüssler

«Wenn die Kunst aus dem Boden kommt» Alesch Vital

Denke ich an Alesch Vital, so mache ich im Geist eine Zeit-
reise bis zurück in die 60er-Jahre. Diesen ganzen Boden,
den roten Faden, bis ins Hier und Jetzt aus der Vogelper-
spektive betrachtet, erscheinen mir Alesch und sein Leben
und Wirken mit Maryse wie ein naturbezogenes, realutopi-
sches Gesamtkunstwerk. Nämlich: Bauer, Künstler, Forscher,
Erfinder, Pioniergeist und Aktivist in einem, sind all seine
Handlungen untrennbar miteinander verbunden - ein prak-
tischer Kulturbolzen erster Güte.

Urban Gwender, Zürich



Ein Tag in der Schweiz

Zugkunft



Exekution der Fernseher



Das Auge

... und wer hütet den Staat



Auch wir faxen.



Sanfter Tourismus



Familienbild



Alesch Vital